

TAGUNG

4. 11. 2020  
LIVESTREAM AUS  
SEGGAU, LEIBNITZ,  
SÜDSTEIERMARK

[www.naturpark-suedsteiermark.at/live](http://www.naturpark-suedsteiermark.at/live)



# KULTUR- LANDSCHAFT & BIODIVERSITÄT

Neue Strukturen  
zum Erhalt der  
Kulturlandschaft  
und Biodiversität

Auf Grund der Covid-19- Sicherheitsmaßnahmen findet  
diese Tagung ausschließlich über einen Livestream  
statt: [www.naturpark-suedsteiermark.at/live](http://www.naturpark-suedsteiermark.at/live)



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Europäischer  
Länderschuldenfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



REGION  
Südwest  
Steiermark



Unterstützt durch Regionalentwicklungsmaßnahmen des LEADER 2014-2020

## VERANSTALTUNGSZIEL

Besonders „schönen“ Natur- und Kulturlandschaften wird in Österreich seit über 50 Jahren das Prädikat Naturpark verliehen, in denen der Erhalt der Kulturlandschaft höchste Priorität hat. Neben all dieser Schönheit sind diese vom Menschen geschaffenen Landschaften die letzten wenigen Biodiversitäts-Hotspots. Meist können sich Äcker, Wälder, Weingärten im Vergleich zu anderen Landschaftselementen gut beweisen, während Almen, Streuobstwiesen oder Blumenwiesen um ihr Überleben kämpfen.

Verschiedenste Förderungen über die Europäische Union, den Bund und die Länder unterstützen den Erhalt der Kulturlandschaft in Österreich. Trotzdem kommt es im regionalen Gesamtbild immer wieder zu großen Flächenverlusten bzw. Verlusten von Landschaftselementen, denen eine entsprechende Wertschöpfung fehlt. Das hat wiederum weitreichende negative Folgen für Flora und Fauna, Biodiversität geht verloren. Derzeit fehlt noch die optimale Struktur zur Förderung von umfassender Landschaftspflege von ökologisch wertvollen Flächen, sei es als Unterstützung für den landwirtschaftlichen Bereich oder abseits davon.

Im Zuge dieser Veranstaltung stellen acht internationale Referent\*innen verschiedene erfolgreiche Konzepte der Landschaftspflege aus dem Alpenraum (Deutschland, Schweiz, Italien, Österreich) bezüglich Organisation und Finanzierungsmöglichkeiten vor. Über Podiumsdiskussionen sollen im Anschluss Perspektiven für den Kulturlandschaftserhalt in Österreich beleuchtet werden.

### Mehr Infos unter:

[www.naturpark-suedsteiermark.at](http://www.naturpark-suedsteiermark.at)

Livestream: [www.naturpark-suedsteiermark.at/live](http://www.naturpark-suedsteiermark.at/live)



## ZIELGRUPPE

- Naturpark- und Schutzgebietsmanagements
- Politische Entscheidungsträger\*innen
- AkteurInnen aus dem Naturschutz, Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Regionalentwicklung und NGOs



## **PROGRAMM**

- 09:00–09:30 **Begrüßung:**  
Bgm. Reinhold Höflechner, Obmann  
Naturpark Südsteiermark
- Grußworte:**  
DI Gabriele Obermayer, Bundesministerium  
für Klimaschutz, Energie, Mobilität, Innovation  
und Technologie  
NR Bgm. Joachim Schnabel, Regionsvorsitzender  
Südweststeiermark  
LR Mag. Ursula Lackner, Landesrätin für Umwelt, Klimaschutz,  
Energie, Regionalentwicklung und Raumordnung
- 09:30–09:40 **Galoppierender Rhythmus, tosende  
Sprachgewalt und gewiefter Wortwitz**  
mit dem Poetry Slam-Meister Christoph Steiner,  
Schauspieler und Poetry Slam Poet
- 09:40–10:00 **Key-Note: Kulturlandschaften im Alpenraum –  
Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft**  
Gerhard Karl Lieb, Karl-Franzens-Universität Graz,  
Institut für Geographie und Raumforschung

### **Teil 1: Kulturlandschaftserhalt durch Förderung der Landschaftspflege**

- 10:05–10:20 **Die bayerischen Landschaftspflegeverbände – eine wesentliche  
Säule des kooperativen Naturschutzes in Bayern**  
Beate Krettinger, Landeskoordinatorin Bayern, Deutscher Verband  
für Landschaftspflege e.V.
- 10:20–10:35 **Der Erhalt der Kulturlandschaft im Schweizer Naturpark  
Pfyn-Finges – Steppenlamm, Rotwein und mehr**  
Peter Oggier, Direktor Naturpark Pfyn-Finges und Präsident Alparc
- 10:35–10:50 **Landschaftspflege in Südtirol**  
Anton Johann Egger, stv. Direktor Amt für Natur, Sachbearbeiter  
für den Naturpark Texelgruppe
- 10:50–11:05 **Das Münstertäler Modell – Gäste tragen Mitverantwortung  
an ihrer Urlaubslandschaft**  
Thomas Coch, Geschäftsführer Ferienregion Münstertal Staufen
- 11:05–11:30 Podiumsdiskussion**



## Teil 2: Möglichkeiten einer organisierten Landschaftspflege

- 11:35–11:50 **Extensive Betriebe, kleine Flächen, fehlende Nachfolger – Landschaftspflegefonds Grundlsee**  
Franz Steinegger, Bürgermeister der Gemeinde Grundlsee
- 11:50–12:05 **Über Schafaktien und Qualitätsprodukte aus der Streuobstwiesn**  
Brigitte Gerger, Verein Berta und Geschäftsführung Wieseninitiative
- 12:05–12:20 **Netzwerk Natur-Region Thermenlinie – Wiener Becken: Gemeindeübergreifende Kooperation für Biodiversität**  
Irene Drozdowski, Obfrau Landschaftspflegevereine Thermenlinie – Wienerwald-Wiener Becken
- 12:25–13:00 **Podiumsdiskussion**

**Moderation:** Wolfgang Pfefferkorn, Rosinak & Partner

## ORGANISATORISCHES

**Livestream:** [www.naturpark-suedsteiermark.at/live](http://www.naturpark-suedsteiermark.at/live)

**Datum:** Mittwoch, 4. November 2020

**Zeit:** 09.00 Uhr–13.00 Uhr

**Anmeldung:** Anmeldungen sind erbeten bis Dienstag, 27. Oktober 2020 unter [kontakt@naturschutzakademie.com](mailto:kontakt@naturschutzakademie.com) oder +43 676 9668378

**Veranstalter:** Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH – Naturpark Südsteiermark, [www.naturpark-suedsteiermark.at](http://www.naturpark-suedsteiermark.at)

Auf ihre Teilnahme freuen sich



Bgm. Reinhold Höflechner  
Naturpark Obmann



NR Bgm. Joachim Schnabel  
Regionsvorsitzender Südweststeiermark

## UNSERE PARTNER

**SÜDWEST-  
STEIERMARK**

**lk** landwirtschaftskammer  
steiermark

**Maschinenring**



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union

